

ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE OSTGEBIETE E.V.

STUDIENGRUPPE der «POSTSTEMPELGILDE» im BDPH e.V.

RUNDSCHREIBEN 255 / September 2022

GRUSS aus ZUCKERHANDL



Z u c k e r h a n d l in Mähren (tschech. Suchohrdly) 1226 erstmals urkundlich (als Zuchoherde) erwähnt, später Czuchohurdel genannt, im 30jährigen Krieg zerstört. Nach der Wiederbesiedlung durch Deutsche entstand (durch Lautwahrnehmung bedingte Wortprägung) der Ortsnamen Zuckerhandl. Die abgebildete Napoleons-Eiche nimmt Bezug auf die Schlacht bei Znaim 1809. **Die heutige tschechische Ortsbezeichnung bedeutet so viel wie „Trockene Kehlen“!**

Vorlage: Dieter ASCHENBRENNER

Dieses Rundschreiben entstand aus Beiträgen und Mithilfe von:

Hartmut SAAGER

Wolfgang KÖHN

Heinrich LEMPA

Wolfgang ALTMANN

Christian HILLMERT

Bert KLESCZEWSKI

Josef DROBNY

Ernst OHLIGER

Stefan SCHULZ

Prof. Dr. Werner MACK

Adriaan van OOSTEN

Eckhard TITZ

Hans-Olaf ENGEL

Arkadius SMYK

Johannes KOHLSTRUNG

Dieter ASCHENBRENNER

Heinrich LEMPA

Prof. René PINEAU

René WAGNER

Roland NEUMANN

Annemarie CONRAD VON HEYDENDORFF- ASCHENBRENNER

Die Redaktion dankt allen Sammlerfreunden für die Mitarbeit. Die Verwendung der MICHEL-Nummerierung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schwaneberger Verlags, München.

Impressum

ISSN 2366-6803

Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V.,
Studiengruppe der „Poststempelgilde“ e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

INTERNET mit der Homepage www.Arge-Ost.de

Leiter:

Hartmut SAAGER, Roonstr. 6, D-65195 Wiesbaden, Tel. 0611-185 9818

E-Mail: h.s.uhl@gmx.de

Stellvertreter:

Prof. Dr. Werner MACK, Postfach 19, A-1142 Wien,

E-Mail: dr.werner.mack@gmail.com

Schatzmeister:

Wolfgang KÖHN, Auenweg 53, D-02827 Görlitz, Tel. 03581 - 305 790

E-Mail: joschi1996@gmx.de

Konto der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e. V. Paderborn, bei der Volksbank im Harz eG,

IBAN: DE43 2689 1484 1960 7024 00, BIC: GENODEF1OHA

Rundsendedienst:

Hans-Olaf ENGEL, An der Rysselkuppe 4a, D-01326 Dresden, Tel. 0351-261 8791

E-Mail: hans-olaf.engel@gmx.de

Redaktion: ab Rundschreiben 251 bis auf Weiteres Wolfgang KÖHN (Kontaktdaten siehe Schatzmeister)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Arge Deutsche Ostgebiete e.V., wieder. Verantwortlich für den Inhalt und seine sachliche Richtigkeit ist der Autor. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion oder des Autors.

Auflage: 175 Exemplare. Einzelheft EURO 8,- für Mitglieder; EURO 10,- für Nichtmitglieder; jeweils zuzüglich Porto.

© 2022 Arge Deutsche Ostgebiete e. V., D-65195 Wiesbaden

Druck und Versand: Bert & Jörg Rahm, Drucktechnik, Hauptstr. 47, D-53567 Asbach, Tel. 02683-4593

Redaktionsschluss für RS 256: 15. November 2022

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	255 / 002
Inhaltsverzeichnis	255 / 003
Grußwort des Leiters	255 / 006
Hauptversammlung 2022 in Fulda – Zeitplan	255 / 007
Mitteilungen aus der Arge	
Mitgliederbewegungen	255 / 008
Rundsendedienst	255 / 008
Geburtstage	255 / 009
Philatelistische Bibliotheken	255 / 009
Spenden	255 / 009
Literaturtipp	255 / 010
Fragen, Antworten, Meldungen	
Memel – Frage 1692	255 / 011
Eine besondere Paketkarte – Berichtigung zu Beilage 1239	255 / 012
Stempel Elbing 1 im Postspargbuch 1943-1945 – Meldung zu Frage 1691	255 / 012
Spindlack über Wehlau – Meldung zu Beilage 1131-09 (RS 244)	255 / 013
Verschiedenes	
Aus anderen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften	255 / 014
Beilagen	
1242 Annemarie CONRAD von HEYDENDORFF-ASCHENBRENNER Mein Lieblingsbeleg aus Königsberg Stichworte: Ostpreußen, Königsberg, Judaika, Synagoge	255 / 017
1243 Bert KLESCZEWSKI Mein Lieblingsbeleg aus Goldbach Stichworte: Goldbach, Paketbegleitbrief	255 / 018
1244 Ernst OHLIGER Mein Lieblingsbeleg aus Mittelwalde Stichworte: Schlesien, Mittelwalde, Landkreis Habelschwerdt, Glatz	255 / 019
1245 Adriaan van OOSTEN Mein Lieblingsbeleg aus Namslau Stichworte: Schlesien, Namslau, Landeshut, Flucht	255 / 020

1246 Arkadius SMYK Mein Lieblingsbeleg aus Ortelsburg Stichworte: Ostpreußen, Ortelsburg, Luftpost	255 / 022
1247 Eckhard TITZ Mein Lieblingsbeleg Stichworte: Oberschlesien, Klausberg, Mikultschütz, Internationaler Antwortschein	255 / 023
1248 Johannes KOHLSTRUNG Eine oberschlesische Tragödie Stichworte: Oberschlesien, Radzionkau, Zwangsarbeit	255 / 026
1249 Stefan SCHULZ Die Deutschen Kampfspiele in Breslau 1930 – Erinophilie Teil 4 Stichworte: Schlesien, Breslau, Erinophilie, Reklamemarken, Medaillen, Abzeichen, Postautomatisierung	255 / 029
1131-20 Heinrich LEMPA / Hartmut SAAGER Aufgabestempel Ostpreußen - Kreis Roeßel - Teil 20 Stichworte: Ostpreußen, Aufgabestempel, Roeßel, Ermland	255 / 041
1250 René WAGNER NPD-Brief von Schmalleningken nach Tilsit mit Nebenstempel Gielgudyszki Stichworte: Norddeutscher Postbezirk, Schmalleningken	255 / 063
1251 Roland NEUMANN Antonienhütte Stichworte: Oberschlesien, Antonienhütte, Bergbau, Hüttenindustrie	255 / 065
1252 Josef DROBNY In Kriegsbach war man sparsam Stichworte: Oberschlesien, Bojanow, Kriegsbach	255 / 067
1253 Josef DROBNY Groß Peterwitz im Kreis Ratibor Stichworte: Oberschlesien, Ratibor, Groß-Peterwitz	255 / 068
Informationen	
1. Tausch- und Suchanzeigen	255 / 089
2. Abzugeben / Verkäufe	255 / 090

Die Arbeitsgemeinschaft berichtete vor 15 Jahren – Rundschreiben 195

- ❖ Preußische Justiz-Beamtenstempel aus Oberschlesien
- ❖ Erster Preußischer Ortsstempel von Königsberg Pr.
- ❖ Postkurse von und nach Bromberg von 1800 bis 1850
- ❖ Memel, Plattenfehler der Wappenreiter-Ausgabe (Mi.-Nr. 141-150), Teil 4
- ❖ Der preußische Anlande-Stempel von Stettin
- ❖ Die Anfänge der preußischen Post in der Oberlausitz
- ❖ Dienststellen der Deutschen Reichspost im Sudetenland und Olsagebiet 1938-1955, Teil 2 „Orte Hausdorf bis Pladen“
- ❖ Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 14: Not- und Befreiungsstempel – Nachtrag zu den Orten mit den Anfangsbuchstaben A - E

Die Arbeitsgemeinschaft berichtete vor 10 Jahren – Rundschreiben 215

- ❖ Das Postfuhrwesen im Kurfürstentum Brandenburg
- ❖ Attentat auf König Friedrich Wilhelm IV von Preußen - Dankgebet
- ❖ Tarnstempel / Stumme Stempel Feldpost 2. Weltkrieg (Teil 5)
- ❖ Zur Geschichte des Postamtes Laugszargen
- ❖ Der oberschlesische Turm in Posen
- ❖ Die Wilhelmsbahn
- ❖ Lochungen Teil 13 „Schlesien – Breslau und Bezirk Breslau“
- ❖ Postfreistempel Breslau
- ❖ Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 34: Not- und Befreiungsstempel Vollmau – Widach

Reisetipp – Schlesisches Museum zu Görlitz



PORZELLANLAND SCHLESISIEN

Das Schlesische Museum zu Görlitz besitzt dank reicher Schenkungen die weltweit wahrscheinlich größte Sammlung an schlesischem Porzellan. Passionierte und lebenslange Sammler übergaben dem Museum in fast 200 Kartons etwa 15.000 Stück Porzellan: Tassen, Teller, Schüsseln, Vasen und vieles mehr. Die Ausstellung zeigt die schönsten und außergewöhnlichsten Stücke aus dem „Porzellanland Schlesien“.

In den Jahren 2021/22 bekam das Schlesische Museum zu Görlitz gleich zwei sehr umfangreiche Porzellansammlungen geschenkt: Die breit gefächerte Sammlung von Gerhard Schmidt-Stein mit Produkten einer Vielzahl von schlesischen Produzenten und die auf Erzeugnisse der Firma Carl Tielsch spezialisierte Kollektion von Adelheid Schmitz-Brodam.

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Arbeitsgemeinschaft,

so emphatische Zeilen zu Beiträgen unserer Rundschreiben sind eher die Ausnahme, aber wir bekommen immer wieder Nachrichten und Hinweise, wie intensiv unsere Rundschreiben gelesen werden. In diesen Tagen schickte ein Feldpost-Sammler aus Österreich, eine Kopie eines bislang nicht belegten Landpoststempels aus dem Kreis Gumbinnen.

Zur Hauptversammlung am 23.10.22 hatte ich formal bereits im letzten Rundschreiben eingeladen, jetzt finden sie den vorläufigen Tagungsplan vom 21. bis 23.10.2022 für die Tage in Fulda und ich würde mich sehr freuen, recht viele begrüßen zu können.

Dazu ein Wort in eigener Sache: Ich stelle mich ein letztes Mal – obwohl ich wohl schon jetzt die längste „Dienstzeit“ aller Vorsitzenden habe – zur Wahl, brauche aber, wenn sich kein anderer für den Vorsitz bewirbt, zunehmend mehr Unterstützung. Wer aktiv mitarbeiten und gestalten will, ist herzlich eingeladen, Dr. Mack, Wolfgang Köhn und ich haben ein wenig kleinere Aufgabenfelder zusammengestellt, die uns entlasten aber zugleich für Neueinsteiger machbar sind. Ich freue mich über jede Zuschrift / jeden Anruf und dann können wir Details besprechen, besonders gern natürlich in Fulda unmittelbar.

Aus dem Nachlass unseres verstorbenen Ehrenmitglieds stehen bei mir im Flur 4 große Kisten mit Literatur, wohl überwiegend Kopien, die mir seine Ehefrau angeboten hatte. Dr. Vogelsang hat ja für seine Bücher zu Postgeschichte Ostpreußens umfänglich in Archiven, auch in polnischen Archiven geforscht und Kopien angefertigt. Vor 10 Jahren hätte ich mich selbst darüber hergemacht, jetzt denke ich, es sollte Jüngeren zur Verfügung stehen, die Kartons enthalten sicher viel Wissenswertes, das nur mit großem Aufwand, wenn überhaupt, wieder zusammengetragen werden könnte. Auf Wunsch gebe ich gern weitere Auskünfte. Es wäre doch schade, wenn dieses in Jahrzehnten zusammengetragene Material verloren ginge.

Der Aufruf an unsere älteren Mitglieder, doch ihre Doubletten und was sonst zur Auflösung ansteht, dem Rundsendedienst zur Verfügung zu stellen, hatte nur sehr mäßigen Erfolg. Ich wiederhole daher die dringende Bitte um Unterstützung. Der Rundsendedienst ist ein wichtiges Bindeglied in unserer Arge.

Sf. Altmann, dessen Genesung so weit fortgeschritten ist, dass er wieder zu Hause ist, hatte für das 250. Rundschreiben um Übersendung und Beschreibung von „Lieblingsbelegen“ gebeten. Die Resonanz war leider nicht so groß, dass damit das RS 250 gefüllt werden konnte. Nach und nach sind aber die damals eingereichten Beiträge in den folgenden Rundschreiben veröffentlicht worden und haben guten Anklang gefunden. Wer sich bislang noch nicht beteiligt hat, den möchte ich ermuntern doch seinen „Lieblingsbeleg“ (besonderen Beleg) vorzustellen. Kurze Beiträge sind bei unserem amtierenden Redakteur gern gesehen und willkommen.

Nun wünsche ich Vergnügen und Gewinn beim Lesen dieses Rundschreibens und freue mich auf die Tagung in Fulda.

Ihr

HARTMUT SAAGER